

1. Identifikation:

Geotopname: Findling Friedland **Geotop-Nr.:** G2_048 **Bilder:** 7

2. Raumbezug (Lage):

Lage: "Teufelsstein", an der Landwehr zwischen Friedland und Hohendorf, nördlich des Weges, direkt an der Gema

Gemeinde: Brohm

BL: MV **Kreis:** MST **Gemeindeschlüssel:** 13 0 55 007

TK25: 2347 **weitere TK25:**

H: (GIS) 5946114 **R: (GIS)** 4604193 **H: (org.)** **R: (org.)**

KOOR 1 **KFIND** S **Genauigkeit:** 1 **Bezugspunkt:** 1

Höhensystem: 1 **Höhe:** 28 **HFIND** S **Genauigkeit:** 2

3. Geologische Beschreibung:

Geototyp: 2307 2 Findling, Kristallin

Regionalgeologie: Jungmoränengebiet

Stratigraphie: gW3 umlagert von mächtigen sf gf W3

Petrographie:

Petrographie: Granit, mit Aplitgang

Genese:

Aufschlußart:

Profil:

4. Größe des Objektes:

Länge: 5,20 **Breite:** 4,80 **Höhe:** 3,20 **Umfang(m)** 13,00

Volumen(m³) 41,77 **Fläche:** **Form:** **Quellschüttung(l/s)**

5. Eigentümer:

6. Erreichbarkeit:

3

1 - abgelegen; schwieriges Gelände

2 - zugänglich; ohne Mühe erreichbar

3 - erschlossen; anfahrbar; Wegstrecke <100 m

7. Nutzung: landwirtschaftliche Nutzfläche (Acker)

8. Zustand des Objektes:

3

1 - nicht beeinträchtigt
 2 - gering beeinträchtigt (verwittert/verrollt; verschmutzt; verwachsen)
 3 - stark beeinträchtigt (beschädigt; ranaturiert; rekultiviert; verfüllt)
 4 - zerstört

9. Schutzstatus:

Schutz: 1

1 - kein Schutzstatus
 2 - im Verfahren
 3 - vollzogen

Bezeichnung: 0

10. Bemerkungen/Kurzbeschreibungen:

Sage, der Teufel hat mit diesem Stein nach Friedland geworfen, um die gebaute Kirche zu zerstören,

11. Anlagen:

LP X GK X

FO X DI

KARTE

Karte:

GP LB

VI SO

BILD1 G2_048

12. Literatur/Referenz:

Exk. 236/62 u. 12/65

13. Bearbeiter:

Erstaufnahme (Name/Inst.): W. Schulz, GLA M-V

Datum:

Endbearbeitung (Name/Inst.):

Datum:

Nachträge (Name/Inst.): H.-W. Lübcke; LUNG M-V, GD

Datum: 10.09.03